

DER SPARTANER



HOLZ QUADRAT

MEISTERBETRIEB



Alles aus einer Meisterhand

www.holzquadrat.de

Ihre Renovierungsexperten

Spartaner Helm

Aus dem 3D-Drucker direkt zu Sparta! Mit viel Leidenschaft, Kreativität und Vereinsliebe entstand dieser einzigartige Spartaner Helm in unseren Vereinsfarben Rot, Weiß und Grün.



Schicht für Schicht wurde aus einer Idee ein echtes Sparta-Kunstwerk – gedruckt von einem unserer Vereinskollegen. Ein starkes Symbol für Zusammenhalt, Tradition und die Verbundenheit zu unserem Verein.

Neues aus dem Clubheim

Das Clubheim „Der Spartaner“ hat ab dem 28.07.2026 wieder geöffnet! Nach der Sommerpause öffnen wir wieder unsere Türen und freuen uns auf viele gesellige Stunden mit euch. Ab sofort findet ihr dort auch unsere Sparta-Sticker und Schlüsselanhänger. Gerne mitnehmen und eure Sparta-Liebe zeigen!



Kinderreporter



Sparta Song

Der Sparta-Song bekommt ein Update ...und DU kannst dabei sein!



3. Herren + + +

Sparta III feiert den Aufstieg Erfolgreiche Saison mit starkem Teamgeist

Was für eine Saison für die dritte Mannschaft. Mit großem Einsatz, einer geschlossenen Mannschaftsleistung und jeder Menge Leidenschaft hat sich das Team den verdienten Aufstieg in die 3. Kreisklasse gesichert. Von Beginn an war spürbar, dass in dieser Mannschaft etwas Besonderes entstanden war. Teamgeist, Zusammenhalt und der Wille, gemeinsam erfolgreich zu sein, prägten die gesamte Spielzeit. Auch in schwierigen Phasen blieb die Mannschaft geschlossen und belohnte sich am Ende mit dem verdienten Aufstieg.

Einen großen Anteil an diesem Erfolg hatte Trainer Nils ter Stal. Mit viel Engagement, Herzblut und Geduld hat er die Mannschaft über viele Jahre begleitet und zu einer echten Einheit geformt. Der Aufstieg in die 3. Kreisklasse bildet den Höhepunkt seiner erfolgreichen Arbeit mit dem Team.

Mit dem Saisonende verabschiedet sich Nils ter Stal als Trainer der dritten Mannschaft. Er wird sich einer neuen sportlichen Herausforderung widmen, um sich als Trainer weiterzuentwickeln. Mannschaft, Verein und Verantwortliche bedanken sich herzlich für seinen großen Einsatz und die vielen gemeinsamen Jahre.

Für seinen weiteren Weg wünschen wir ihm sowohl sportlich als auch persönlich alles Gute.



Gleichzeitig beginnt für die Dritte ein neues Kapitel: Zur neuen Saison übernimmt Dariusz Fernandes die Verantwortung an der Seitenlinie. Gemeinsam möchte die Mannschaft an die erfolgreiche Entwicklung der vergangenen Saison anknüpfen und den eingeschlagenen Weg fortsetzen. Mit viel Motivation, Ehrgeiz und dem starken Zusammenhalt, der das Team auszeichnet, blickt Sparta III voller Vorfreude auf die neue Saison in der 3. Kreisklasse.

Auf eine erfolgreiche Saison 2026/27!



A-Jugend + + +

Rückblick auf die letzte Saison

Ein Jahr Sparta Nordhorn A1 liegt hinter uns. Ein Jahr mit vielen Höhen und Tiefen, aus denen wir als Mannschaft und Trainerteam viel gelernt haben. Die Saison war geprägt von spannenden Spielen, intensiven Trainingseinheiten, großartigen Siegen, aber auch schmerzhaften Niederlagen. Genau diese Momente haben unsere Mannschaft stärker gemacht. Der Teamgeist, der Zusammenhalt und die Bereitschaft, immer füreinander zu kämpfen, haben die A1 ausgezeichnet.

Insgesamt sind wir als Trainerteam sehr zufrieden mit der Entwicklung der Mannschaft. Die Spieler haben sich sportlich und persönlich weiterentwickelt und den Verein jederzeit mit Stolz vertreten.

Ein besonderer Dank gilt dem Trainerteam: Björn Berg, Toni Willenborg und Faruk Karakus.



Zur neuen Saison wird es bei Sparta Nordhorn keine B-Jugend mehr geben. Stattdessen werden zwei A-Jugend-Mannschaften an den Start gehen. Beide Teams werden eng zusammenarbeiten und sich gegenseitig unterstützen, um den Spielern die bestmögliche Entwicklung zu ermöglichen.

Die A1 wird in der neuen Saison von Faruk Karakus als Cheftrainer übernommen. Unterstützt wird er von Lea Morsink, die neu zu Sparta Nordhorn kommt. Lea ist Inhaberin der C-Lizenz und bringt viel Erfahrung sowie neue Impulse für die Mannschaft mit. Außerdem gehört Eike Ramaker zum Trainerteam der A1. Er kommt aus der B1 und wird seine Erfahrung ebenfalls einbringen.

Die A2 wird von Toni Willenborg als Cheftrainer geleitet. Ihm zur Seite stehen die beiden neuen Co-Trainer Sandro Dzhaparidze und Finn Norder, die das Trainerteam mit viel Engagement verstärken werden.

Wir freuen uns sehr auf die kommende Saison mit vielen neuen Spielern, einer starken Mischung aus erfahrenen und jungen Talenten sowie zwei A-Jugend-Teams, die sich gegenseitig unterstützen und voneinander profitieren werden. Gemeinsam wollen wir den nächsten Schritt gehen und den Jugendfußball bei Sparta Nordhorn weiterentwickeln.

Zum Schluss möchten wir uns bei allen Spielern, Eltern, Unterstützern und Fans bedanken. Ohne euch wäre eine erfolgreiche Saison nicht möglich gewesen.



medifit

- Sport-Reha
- Individuelles Training
- Physiotherapie

Buschkamp 3
48527 Nordhorn

Telefon 05921 - 307370
info@medifit-nordhorn.de

seit über
25 Jahren

www.medifit-nordhorn.de

IHR SPEZIALIST FÜR E-BIKES



Fietse

REINHARD SCHOCK
FAHRRADHANDEL
48527 NORDHORN

www.flotefietse.de
Tel.: 0 59 21 / 32 07 07

LASTENRÄDER & FAHRRÄDER

D1-Jugend + + +

Meistertitel für unsere D1

Eine starke Mannschaft wächst zusammen

Die D1 kann auf eine außergewöhnliche Saison zurückblicken: Mit 16 Spielerinnen und Spielern sowie dem Trainerteam sicherte sich das Team die Meisterschaft in der 1. Kreisklasse. Besonders bemerkenswert ist dabei, dass neun Kinder dem jüngeren Jahrgang angehören.

Der Weg zum Titel war jedoch alles andere als selbstverständlich. Nach der Hinrunde belegte die Mannschaft noch den 6. Platz von insgesamt acht Teams. Viele Spiele endeten unentschieden und häufig fehlte das nötige Spielglück. Zudem musste sich die neu zusammengestellte Mannschaft zunächst finden, denn kein einziger Spieler stammte aus der D1 des Vorjahres. Das Team setzte sich vollständig aus Spielern der ehemaligen E1 und D2 zusammen.

In der Rückrunde zeigte die Mannschaft dann ihr wahres Potenzial. Ungeschlagen mit fünf Siegen und zwei Unentschieden kämpfte sich das Team an die Spitze der Tabelle. Dabei trafen die Spielerinnen und Spieler oft auf Mannschaften, die überwiegend aus dem älteren Jahrgang bestanden. Die Liga war insgesamt äußerst ausgeglichen. Viele Begegnungen wurden mit einem oder zwei Toren Unterschied entschieden.

Der Schlüssel zum Erfolg war der hervorragende Zusammenhalt innerhalb der Mannschaft. Jeder einzelne Spieler entwickelte sich im Laufe der Saison sportlich und persönlich weiter. Die Meisterschaft ist deshalb vor allem eine großartige Teamleistung, auf die alle Beteiligten stolz sein können.



Auch neben dem Platz gab es zahlreiche Höhepunkte. Dazu gehörten ein Sozialkompetenztraining mit der gesamten Mannschaft im Oktober, das eigene Hallenturnier im Euregium, bei dem zwei Teams gestellt wurden und die Plätze zwei und vier erreicht wurden, sowie eine gemeinsame Abschlussfahrt im 50er-Bus zum letzten Heimspiel von Hannover 96.

Für zusätzliche Begeisterung sorgte außerdem das regelmäßige Eltern-Kind-Kicken. Über die gesamte Saison hinweg zeigte sich nicht nur innerhalb der Mannschaft, sondern auch in der Elternschaft ein beeindruckender Zusammenhalt.

Herzlichen Glückwunsch an die D1 zu einer großartigen Saison und einer verdienten Meisterschaft!

Ein besonderer Dank gilt auch der D1 von Eintracht Nordhorn. Sie haben uns am letzten Spieltag auf dem Eintrachtplatz einen ganz großartigen Rahmen bereitet: Wir durften auf dem Hauptplatz im Stadion spielen, sind gemeinsam eingelaufen und haben ein absolut faires Spiel auf Augenhöhe gesehen. Am Ende war das Ergebnis passend zur gesamten Rückrunde: Unsere D1 „zieht“ das Spiel mit einem 3:2-Sieg. Danach brachen alle Dämme und die Freude war groß.

Zur Mannschaft gehörten:

Tor: Tom Rennert; **Abwehr:** Hendrik Brockhaus, Jon Wortel, Mats Harink, Colin Kroeze, Hannes List; **Mittelfeld:** Mateo Stillig, Theo List, Lia Silder, Ismael Jarmouni, Laurens Deppe, Can Krasniqi, Luka Wesselink; **Sturm:** Joel Mugisha, Joas Meier, Mahammad Mammadov
Trainer: Martin Wegbänder, Daniel Willenborg, Volker Stillig



E2-Jugend + + +

Meister der Rückrunde

Mit einem klaren Ziel vor Augen starteten unsere Jungs der E2 in die Rückrunde: der Meistertitel!

Schon nach der Hinrunde war der Aufstieg zum Greifen nah. Im spannenden Entscheidungsspiel im November mussten sie sich den punktgleichen Mädchen der JSG VV Nordhorn leider geschlagen geben. Umso größer war die Motivation, nach zwei erfolgreichen Hallenturnieren in der Winterpause noch stärker zurückzukommen.

Mit viel Einsatz, Teamgeist und Leidenschaft sind unsere Jungs über sich hinausgewachsen und haben sich für ihre harte Arbeit belohnt: Ungeschlagen mit 24 Punkten aus acht Spielen stehen sie verdient an der Tabellenspitze.

**Eine starke Leistung der gesamten Mannschaft.
Wir sind stolz auf euch!**



INTERSPORT[®]
MATENAAR

Neuenhauser Straße 14
48529 Nordhorn · Tel. 0 59 21/82 06-0
www.intersport-matenaar.de

GETRÄNKE
**Hüsemann
und Schroven**
Getränkefachgrosshandel GmbH & Co. KG

Sparta auswärts + + +

Mit dem 50er-Bus zu Hannover 96 Ein unvergesslicher Saisonabschluss

Zum Abschluss einer ereignisreichen Saison wartete auf viele Spieler aus unserer Jugend noch ein ganz besonderes Highlight: Mit rund 50 Personen machten sich Spielerinnen, Spieler, Trainer und Eltern gemeinsam im voll besetzten Reisebus auf den Weg zum letzten Heimspiel von Hannover 96.

Schon die Busfahrt sorgte für beste Stimmung. Voller Vorfreude wurde gefachsimpelt, gelacht und natürlich über Fußball gesprochen. Für viele Kinder war es etwas ganz Besonderes und vor allem das erste Mal, ein Spiel in einem großen Profistadion live mitzuerleben.



Im Stadion erwartete die Gruppe dann ein spannendes und umkämpftes Spiel. Hannover 96 lieferte sich mit dem 1. FC Nürnberg ein packendes Duell, das bis zum Schluss offen blieb. Für Hannover ging es um alles (Aufstieg, Relegation oder Verbleib in der 2. Liga) und für die Clubberer lediglich um einen versöhnlichen Ausklang einer mittelmäßigen Saison.

Auch wenn die Gastgeber am Ende knapp als Verlierer vom Platz gingen, tat das der guten Stimmung keinen Abbruch. Die besondere Atmosphäre, die vielen Fans und die Spannung auf dem Rasen machten den Tag zu einem echten Erlebnis.

Vor allem für die Kinder war dieser Ausflug ein unvergesslicher Höhepunkt. Einmal die Profis aus nächster Nähe sehen, die Stadionatmosphäre aufsaugen und gemeinsam mit den Mannschaftskameraden einen solchen Tag verbringen – das wird vielen noch lange in Erinnerung bleiben.

Die Fahrt zeigte einmal mehr den großartigen Zusammenhalt in unserem Verein. Dank der Unterstützung der Eltern und der guten Organisation wurde der Ausflug zu einem rundum gelungenen Saisonabschluss, der sicherlich nach einer Wiederholung ruft.

Weernink
RESTAURANT EST. 1927
... WEIL WIR GASTRONOMIE LIEBEN UND LEBEN!

Wintergarten-Restaurant
Festsaal für Ihre Feier bis 70 Personen
2 Bundeskegelbahnen, 2 Sonnenterrassen
alles barrierefrei, "Grilloase"

Jeden Sonntag Mittagsmenü
montags & dienstags Ruhetag

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
48531 Nordhorn, Lingener Str. 230
Tel 05921-35481
gaststaette_weernink@web.de
Inhaberin: Tanja Döhe

„MEIN TEAM“
Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Fußball in der Grafschaft Bentheim, das sind unzählige spannende Spiele, jede Menge packende Tore, gemeinsame Unternehmungen und vor allem Zusammengehörigkeit. Wir wünschen allen Aktiven viele sportliche Erfolge.

Grafschafter Volksbank eG

www.grafschafter-volksbank.de

Wir drücken die Daumen!

Ehrenamt überrascht + + +

„WIR packen an!“ – Jens Tietje mit der Aktion „Ehrenamt überrascht“ ausgezeichnet

Unser Verein lebt davon, dass viele Menschen sich mit Zeit, Herzblut, Ideen und Tatkraft einbringen. Jede und jeder trägt auf ganz eigene Weise dazu bei, dass Sparta Nordhorn funktioniert und sich weiterentwickelt. Dieses gemeinsame Verantwortungsgefühl macht den Verein stark – getreu dem Motto: „WIR packen an!“

Unter diesem Leitgedanken wurde jetzt Jens Tietje im Rahmen der Aktion „Ehrenamt überrascht“ des Kreissportbundes Grafschaft Bentheim in Kooperation mit dem Landessportbund Niedersachsen ausgezeichnet. Unterstützt wird die Ehrungsaktion von der Sparkasse Nordhorn als Schirmherrin.

Für Jens Tietje kam die Auszeichnung völlig überraschend. Dabei ist sie mehr als verdient: Seit vielen Jahren organisiert er mit großem Engagement das Sparta-Sommerfest. Bemerkenswert ist dabei, dass er heute gar kein Vereinsmitglied mehr ist. Seine Verbindung zu Sparta Nordhorn entstand über seine beiden Söhne, die hier das Fußballspielen erlernten. Aus dieser Verbundenheit ist eine langjährige Treue zum Verein gewachsen.

N.S. Sparta 09

Aus Dankbarkeit für die Zeit, die seine Familie bei Sparta Nordhorn erleben durfte, möchte Jens Tietje etwas zurückgeben. Gemeinsam mit einem engagierten Team bereitet er Jahr für Jahr das Sommerfest akribisch vor, plant jedes Detail und sorgt am Veranstaltungstag dafür, dass alles reibungslos funktioniert. Sein Einsatz geschieht mit großer Selbstverständlichkeit und meist im Hintergrund. Er ist für den Verein jedoch von unschätzbarem Wert.

Sparta Nordhorn ist Jens Tietje für seinen langjährigen ehrenamtlichen Einsatz außerordentlich dankbar. Mit seiner Leidenschaft, seiner Zuverlässigkeit und seinem Organisationstalent ist er ein würdiger Preisträger der Aktion „Ehrenamt überrascht“ und ein hervorragendes Beispiel dafür, wie Ehrenamt einen Verein lebendig und stark macht.



11 Fragen an Sina Wendland

1. Zur Person: Spitzname, Alter, Mannschaft bzw. Position im Verein, Spartaner seit...

Sina Wendland, genannt: Sini, 10 Jahre alt
(jüngste Sparta-Boulespielerin), Boule,
Mitglied seit Sommer 2025

2. Welcher ist dein Lieblingsverein und wer dein sportliches Idol?

Sparta 09 - Bouleabteilung

3. Was sind deine größten (sportlichen) Erfolge mit Sparta?

Zweiter Platz beim NVB-Cup der HSG Nordhorn.

4. Was bedeutet der Verein Sparta für dich?

Der Zusammenhalt ist toll. Es macht viel Spaß und es ist supernett, wie lieb ich von allen Mitspielern aufgenommen worden bin.

5. Welche Hobbys hast du (außer Sparta)?

Tanzen

6. Welche Schlagzeile willst du über dich lesen?

Sina W. gewinnt als jüngste Boulespielerin
von Sparta die Stadtmeisterschaft!

7. Mit wem würdest du gerne mal die Rollen tauschen?

Ayliva (Musikerin)

8. Du hast eine Million Euro zur persönlichen Verfügung, wofür würdest du das Geld ausgeben?

Ein Mountainbike kaufen.



9. Wenn du auf eine einsame Insel gehen müsstest, welche 3 Sachen würdest du mitnehmen?

Die Boule-Ausrüstung und etwas zu trinken.

10. Mit wem würdest du gerne in der Sauna sitzen und mit wem nicht?

Mit meiner Mama möchte ich in der Sauna sitzen, aber nicht mit meiner Schwester.

11. Was bringt dich auf die Palme?

Streiten



Ziele gemeinsam erreichen



IMPRESSUM

N.S. Sparta 09

Herausgeber:
Nordhorner Sportverein
SPARTA 09 e.V.

Satz und Druckabwicklung:
H. Vrielink, 48527 Nordhorn

Auflage: 1.000 Exemplare

Anzeigenverwaltung:
Postfach 2351, 48512 Nordhorn
Telefon 05921 / 320 137
Fax 05921 / 72 70 855

www.sparta09.de

FUSSBALL



N.S. Sparta

Sparta 09 *hopp Sparta!* NORDHORNER SPORT



LLCAMP

09 26

VEREIN SPARTA 09 e.V. Spar



Vielfalt + + +

125 Kinder, über 50 ehrenamtliche Helferinnen und Helfer, 15 spannende Stationen und jede Menge strahlende Gesichter:

Das Fußballcamp 2026 bei Sparta Nordhorn war auch in diesem Jahr wieder ein voller Erfolg. Wer dabei war, weiß jedoch: Es ging um viel mehr als nur Fußball, doch dazu später mehr... Und ganz nebenbei haben wir still und heimlich ein kleines Jubiläum gefeiert, denn das Sparta Fußballcamp wurde in diesem Jahr fünf Jahre alt.

Ein Wert unseres Vereins war auf dem gesamten Sportgelände besonders spürbar – **Vielfalt**. Für Sparta Nordhorn bedeutet Vielfalt, dass jeder Mensch willkommen ist. Unterschiedliche Persönlichkeiten, Talente, Erfahrungen und Geschichten kommen bei uns zusammen und machen unsere Gemeinschaft aus. Genau das wurde während des Camps auf beeindruckende Weise sichtbar.

Unser Vielfalts-Motto „WIR sind viele, WIR sind eins“ wird nicht nur auf unserem Gruppenfoto deutlich. 125 Kinder erlebten gemeinsam ein Wochenende voller Bewegung, Spaß, Fairness und Teamgeist. Dabei sind wir besonders stolz auf unser vielfältiges Teilnehmerfeld. Mädchen und Jungen mit ganz unterschiedlichen Hintergründen verbrachten gemeinsam ein unvergessliches Wochenende, knüpften neue Freundschaften und sammelten viele schöne Erinnerungen.



*"Ich finde es super, dass Mädchen und Jungs auch beim Fußball Spaß zusammen haben können!"
(Lieke Vrielmann, Teilnehmerin, 9 Jahre alt)*



Um wirklich jedem Kind die Chance zu geben dabei zu sein, halten wir den Teilnahmebetrag für alle seit fünf (!) Jahren stabil. Auch in diesem Jahr konnten wir das Camp für unschlagbare 49,00 € anbieten, wobei wir nochmal eine Schippe draufgelegt haben, was das hochwertige Trainingsset angeht, das jedes Kind mit persönlicher Beflockung erhalten hat. Dank der Möglichkeit, bei einem Teilnahmebetrag von 49,00 € auch Bildungs- und Teilhabegutscheine zu nutzen, konnten wir zudem allen Kindern, unabhängig von ihrer persönlichen (finanziellen) Situation, die Möglichkeit geben, am Camp teilzunehmen. Denn bei Sparta Nordhorn ist es uns wichtig, dass jedes Kind die Chance hat, dabei zu sein, mitzumachen und Teil unserer Gemeinschaft zu werden. Möglich wird das Ganze natürlich nur durch Sponsorengelder und Förderung. An dieser Stelle ein ganz herzliches Dankeschön an die Firmen Werkstätten Group, Finanzunion, Neptun Energy und Kaufland. Darüber hinaus danken wir der Sportförderung Niedersachsen für ihre finanzielle Unterstützung.

Ganz großen Anteil am Gelingen des Camps haben jedoch insbesondere die über 50 ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer, die vor und hinter den Kulissen mit viel Engagement zum Gelingen des Camps beigetragen haben. Besonders erfreulich war die Unterstützung durch 33 engagierte Gruppenbetreuerinnen und Gruppenbetreuer, die die Kinder von Station zu Station im Camp begleitet haben.

Zum ersten Mal im Helferteam dabei waren insgesamt 11 Juniortrainer. Diese waren im letzten Jahr noch selbst als Teilnehmer beim Camp dabei und sind in diesem Jahr in eine ganz neue, verantwortungsvolle Rolle geschlüpft. Als Juniortrainer konnten sie nun ihre Erfahrungen an die jüngeren Kinder weitergeben. Ganz zur Freude unserer jüngsten Kicker, für die die Juniortrainer ein absolutes Vorbild waren.



*"Mir macht es Spaß, den Jüngeren etwas beizubringen und die anderen Trainer bei der Arbeit zu unterstützen."
(Theo List, Juniortrainer und Spieler von Sparta C1)*



*"Es bereitet mir eine große Freude, den Kindern ein Lächeln zu bereiten und für den Verein meinen Beitrag zu leisten."
(Dereck Trindade, Torwart der 1. Mannschaft, unterstützte beim traditionellen Elfmeterschießen des Fußballcamps)*



*"Ich bin als Trainerin dabei, weil meine beiden Jungs mit dem Fußball angefangen haben und ich gemerkt habe, wie wichtig das Engagement von Eltern ist, damit Angebote für die Kleinsten überhaupt stattfinden können. Obwohl ich selbst nie Fußball gespielt habe, macht es unglaublich viel Spaß zu sehen, mit wie viel Begeisterung die Kinder dabei sind. Das Fußballcamp war für mich eine tolle Erfahrung. Die Freude der Kinder war ansteckend und der Zusammenhalt einfach toll, so dass ich im nächsten Jahr gerne wieder dabei bin."
(Katja Ritz, Gruppenbetreuerin und Trainerin bei den Minis)*

Doch auch bei vielen Stationen, der Verpflegung, im Auf- und Abbau, beim Fotoshooting und vielen anderen Orten waren viele fleißige Helferinnen und Helfer dabei, ohne die eine solche Veranstaltung schlichtweg nicht durchführbar ist. Günter Guthardt aus der Boule-Abteilung war übrigens mit 84 Jahren der älteste Unterstützer, Colin Kroeze mit gerade einmal 11 Jahren der jüngste Juniortrainer. Das alleine zeigt, wie vielfältig unser Team ist.



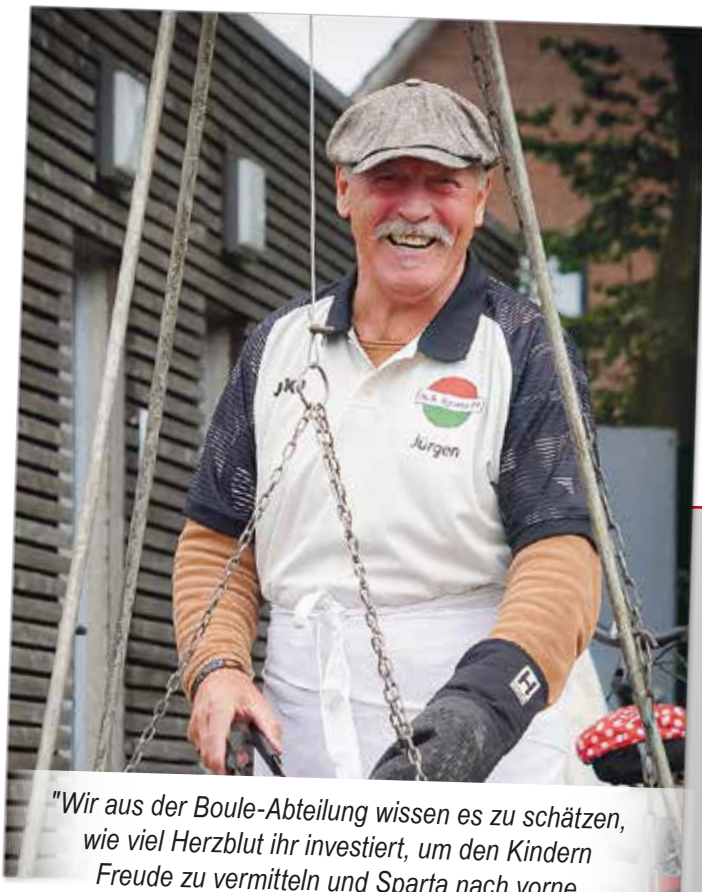


"Es macht mich froh, die zufriedenen und glücklichen Kinder zu sehen. Wir haben tolle Trainerinnen und Trainer und ich weiß, dass sie den Kindern wichtige Werte wie Miteinander, Respekt und Wertschätzung vermitteln. Es macht einfach Spaß, Teil des Campteams zu sein."

(Kerstin Stegink, Geschäftszimmer Sparta, seit nunmehr fünf Jahren als gute Seele vor und hinter den Kulissen eine unverzichtbare Säule des Fußballcamps)



"Mein 20-jähriger Sohn hat mir kürzlich seine Sparta-Minis Trainingsjacke inkl. Namensaufdruck mit den Worten: „Das zeige ich vielleicht mal meinen Kindern.“ unter die Nase gehalten. Hoffentlich heben auch viele Kids ihr Fußballcamp-Trikot auf. Und dass ich dann noch das eine oder andere Erinnerungsfoto beisteuern kann, macht einfach irre Spaß!" (Heiko Vrielink, gestaltet und bedruckt seit fünf Jahren die Trikotsets für unsere Kinder und ist als Fotograf für die tollen Campbilder verantwortlich)



"Wir aus der Boule-Abteilung wissen es zu schätzen, wie viel Herzblut ihr investiert, um den Kindern Freude zu vermitteln und Sparta nach vorne zu bringen. Wir sind im nächsten Jahr gerne wieder dabei. Hopp, Sparta!"

Jürgen Reinink (aktiver Boulespieler, unterstützte mit seinen Mitspielern tatkräftig beim Abschlussgrillen)

**Fußball
& Jugend
CAMP**

GEMEINSAM ALLES ERREICHEN!

Vielfalt auf 15 Stationen erleben

Das Besondere am Fußballcamp war zudem auch die große Bandbreite an Angeboten. An insgesamt 15 Stationen konnten die Kinder ihre Fähigkeiten ausprobieren, neue Erfahrungen sammeln und vor allem gemeinsam aktiv sein.

Zum Programm gehörten neben den Klassikern wie Torschuss, Kleinfeldspielen, Funino und Dribbling auch spannende Stationen wie die interaktiven Blazepods mit LED-Lichtern, zwei digitale Sport-Stationen, Fußball-Biathlon, Flag Football und Fußballtennis.

Die Stationen boten für jedes Kind etwas Passendes – egal ob technisch stark, besonders schnell, kreativ oder einfach mit viel Begeisterung dabei. Genau darin zeigt sich Vielfalt: Jeder bringt unterschiedliche Stärken mit und findet seinen Platz im Team.



*"Als Trainer möchte ich nicht nur Spiele gewinnen, sondern eine Gemeinschaft schaffen, in der sich jeder respektiert, unterstützt und weiterentwickelt. Genau das macht diese Aufgabe für mich so besonders."
(Stefan Ottenhues, Gruppenbetreuer und Trainer der F2)*



*"Nicht jeder kann alles gleich gut. Aber jeder kann etwas beitragen. Genau das haben die Kinder hier erlebt."
(Volker Stillig, Organisator des Fußballcamps)*

Ein besonderes Highlight war unsere neue Station „Kinder stark machen“. Hier ging es nicht um Tore oder Punkte, sondern um wichtige soziale Kompetenzen. Auf dem Mitmachparcours wurden Fähigkeiten wie Vertrauen, Teamgeist und Kommunikation gefördert. Werte, die nicht nur im Sport, sondern auch im Alltag eine wichtige Rolle spielen.

Das Fußballcamp 2026 hat eindrucksvoll gezeigt, dass Vielfalt bei Sparta Nordhorn nicht nur ein Wert auf dem Papier ist. Sie wird gelebt – auf dem Platz, an den Stationen, auf der Tribüne und im gesamten Vereinsleben.

Wenn 125 Kinder, über 50 Ehrenamtliche, Trainer, Betreuer, Eltern und Zuschauer gemeinsam ein Wochenende gestalten, entsteht genau das, wofür Sparta Nordhorn steht:

WIR sind viele – WIR sind eins.

Ein herzliches Dankeschön an alle Helferinnen und Helfer, Trainer, Betreuer, Eltern und Unterstützer, die dieses besondere Camp möglich gemacht haben.

Gemeinsam alles erreichen. Hopp, Sparta!

Im Gespräch mit Volker Stillig

Fünf Jahre Fußballcamp – fünf Jahre Gemeinschaft

Volker, du organisierst das Fußballcamp nun bereits seit fünf Jahren. Wenn du auf die Entwicklung zurückblickst – was macht dich besonders stolz??

Volker: Als wir mit dem Fußballcamp gestartet sind, haben 80 Kinder teilgenommen. Inzwischen sind es 125 Mädchen und Jungen. Besonders stolz macht mich aber, dass nicht nur die Zahl der Kinder gewachsen ist, sondern auch die der Helferinnen und Helfer. Während wir zu Beginn noch um jede helfende Hand werben mussten, können wir heute jede Zehnergruppe mit drei Trainerinnen und Trainern begleiten.

Beeindruckend ist für mich vor allem, wie viele Menschen aus unserem Verein Jahr für Jahr ihren Beitrag leisten – von den Seniorenspielern über den Platzwart und die Clubheim-Crew bis hin zu den Mitgliedern der Boule-Abteilung. Das Camp zeigt eindrucksvoll, was möglich ist, wenn jede und jeder die eigenen Stärken einbringt.

Darüber hinaus erfüllt das Camp noch eine weitere wichtige, oft unterschätzte Funktion: Neue Jugendtrainerinnen und Jugendtrainer kommen in ein Umfeld, in dem zunächst vieles unbekannt ist. Beim Camp lernen sich nicht nur die Kinder besser kennen, sondern auch die vielen Helferinnen und Helfer. Das stärkt den Zusammenhalt und erleichtert die Integration in das Vereinsleben.

Und am Ende ist es vor allem die Begeisterung der Kinder, die uns motiviert, auch im nächsten Jahr wieder ein Fußballcamp auf die Beine zu stellen.



Das Camp ist von Jahr zu Jahr gewachsen. Sowohl die Zahl der Kinder als auch die der Helferinnen und Helfer steigt stetig. Was bedeutet dir diese Entwicklung persönlich?

Volker: Für mich ist diese Entwicklung eine schöne Bestätigung dafür, dass wir als Verein vieles richtig machen. Eltern, Jugend- und Seniorenspieler sowie viele weitere Vereinsmitglieder möchten sich einbringen – und das mit großer Freude und Begeisterung.

Die Formen des Ehrenamts haben sich verändert. Viele Menschen möchten sich heute nicht unbedingt langfristig verpflichten, sind aber sehr bereit, sich punktuell zu engagieren. Das Fußballcamp bietet genau diese Möglichkeit: Jede und jeder kann sich an einem Wochenende auf individuelle Weise einbringen und Teil eines besonderen Gemeinschaftserlebnisses werden.

Einer unserer Vereinswerte lautet „Vielfalt“. Was bedeutet dieser Wert für dich ganz persönlich?

Volker: Vielfalt bedeutet für mich, dass jede und jeder in unserem Verein willkommen ist. Dabei spielt es keine Rolle, wo jemand herkommt, wie er oder sie aussieht oder wen man liebt.

Entscheidend ist, dass wir uns mit Respekt begegnen, offen miteinander umgehen und Konflikte im persönlichen Austausch lösen. Wenn uns das gelingt, entsteht ein wertschätzendes Miteinander, das unseren Verein auszeichnet und stärkt.



**WIR sind viele,
WIR sind eins!**

Wo konntest du den Wert Vielfalt während des diesjährigen Fußballcamps besonders erleben?

Volker: Im Fußballcamp steht der sportliche Erfolg bewusst nicht im Mittelpunkt. Natürlich werden an den einzelnen Stationen Punkte gesammelt, Tore erzielt und persönliche Bestleistungen erreicht. Und selbstverständlich möchten die Kinder gewinnen. An einer Station wurden die besten Spielerinnen und Spieler eines Jahrgangs sogar mit einem Pokal ausgezeichnet.

Genauso wichtig ist aber, dass die Aufgaben so gestaltet sind, dass jede und jeder eigene Stärken einbringen kann und viele Herausforderungen nur gemeinsam zu bewältigen sind. Es war schön zu sehen, wie Kinder unterschiedlichster Herkunft miteinander Fußball gespielt, sich gegenseitig unterstützt und respektiert haben. Genau diese gemeinsame Freude am Sport macht das Camp so besonders.

Besonders bemerkenswert ist, dass einige der heutigen Juniortrainer vor einem Jahr noch selbst Teilnehmer waren. Was sagt das über das Camp und den Verein aus?

Volker: Für mich zeigt das, dass viele Kinder und Jugendliche bereit sind, Verantwortung zu übernehmen. Sie möchten Vorbilder für die Jüngeren sein und sich aktiv im Vereinsleben engagieren.

Besonders schön war zu sehen, mit wie viel Motivation und Einsatz die Juniortrainer ihre Aufgaben übernommen haben. Wenn es uns gelingt, sie auch künftig im Camp und im regulären Trainingsbetrieb einzubinden, ist das ein wichtiger Schritt für die nachhaltige Entwicklung unserer Jugendarbeit.



Unser Markenkern lautet „Gemeinsam alles erreichen“. Wie spiegelt sich dieser Gedanke im Fußballcamp wider?

Volker: Eigentlich beschreibt dieses Motto das Fußballcamp perfekt: Eine solche Veranstaltung kann nur gelingen, wenn viele Menschen gemeinsam anpacken. Und genau das erleben wir jedes Jahr aufs Neue. Besonders sichtbar wurde dieser Gedanke auch bei der Abschlussaktion. Die Tribüne war bis auf den letzten Platz gefüllt, und nur durch die Einbindung der (überraschten) Eltern konnten wir eine große Choreografie organisieren, die die Kinder vom Hauptplatz aus bestaunen konnten. Solche Momente zeigen, was möglich ist, wenn alle an einem Strang ziehen – ganz im Sinne unseres Mottos: Gemeinsam alles erreichen



Mehr zum Leitbild und Markenkern erfahrt ihr hier:



Geburtstage + + +

August

1. Aug	Till	Harink
	Emil	Dreier
2. Aug	Harald	Nützel
	Martina	Jeurink
3. Aug	Heike	Schüssler
	Philip	Wilson
	Paul	Beier
	Sina	Wendland
4. Aug	Engin	Karsli
	Jonas	El-Zein
	Rudolf	Hesselink
	Tobias	Daalman
6. Aug	Max	Bischoff
	Mohammad	Shehadeh
7. Aug	Theo	Eylerink
	Yunus	Meyer
	Jürgen	Slopianka
	Dominik	Arnds
	Milan	Menke
	Andreas	Groven
	Jannes	Lönink
8. Aug	Heike	Aalken
	Tom	Lübcke
	Tom	Bobran
9. Aug	Noah	Egbers
	Hannah Luise	Köstring
10. Aug	Dieter	Meixner
	Michel	Schwarze
	Tom	Böhmer
	Ludwig	Wegbänder
11. Aug	Tom-Luca	Janßen
12. Aug	Angelika	Vos
	Jens	Reimers
	Merle	Aalken
	Taha	Houdrij
13. Aug	Antonio	Hamati
	Tuzdelen	Oguzhan
	Dennis	Novak
	Hannes Hans Peter	Roth
	Milan	Sinn
14. Aug	Bernd	Rigterink
	Thomas	Brauer
	Mick	Wilson
	Adrian	Solecki
15. Aug	Andre	Kley
	Frieda	Pingel
	Markus	Tien
	Ben	Hindriks
16. Aug	Jörg	Schroven
	Jason	Harms
17. Aug	Horst	Wiggers
	Christoph	Jeurink
18. Aug	Lennart	Egbers
	Björn	Berg
	Kim Jonas	Brosowski
19. Aug	Luca	Schökinghoff
20. Aug	Fabian	Belt
21. Aug	Leon	Albers
	Nils	Huisinga
	Pauline	Aalken
22. Aug	Daniel	Finger
	Simon	Jörgens
	Marcel	Gaber
23. Aug	Guido	Niers
	Sabine	Hoffmann
	Colin	Kroeze
	Lars	Borzek-Tyben
	Arne	Niekamp
25. Aug	Jonne	Ritz
	Enno	Ritz
	Moritz	Beier
	Tabea	Reurik
26. Aug	Luis	Meijer
27. Aug	Jörg	Struckmeier
	Benjamin	Gort
	Marvin	Voet
	Konrad	Ettner
28. Aug	Paul	Bobran
	Anja	Aalken
29. Aug	Michel	Buntrock
	Felix	Brüning
30. Aug	Jonas	Würth
	Felix	Keller
31. Aug	Lukas	Rötgers
	Marc-Philipp	Scheffer

September

1. Sep	Tjarda	Tappe
	Mathis	Wegbänder
	Mojtaba	Rezai
	Samet	Aksan
2. Sep	Siegfried	Wolbert
	Florian	Schmidt-Hickmann
3. Sep	Manfred	Dunajski
	Emily-Maliya	Döring
	Sebastian	Kutzer
	Tim	Ottenhues
	Felix	Reinink
	Noah	Lambers
	Seymen	Kubilay
4. Sep	Finn Jannik	Kreth
5. Sep	Domenic Miguel	Amaro
	Gerwin	Groven
6. Sep	Isabell	Völlink
7. Sep	Thomas	Witte
	Daniel	Beernink
	Robin	Steffan
	Sascha	Ahuis
	Jonas	Collet
8. Sep	Tilo	Gaalken
	Luranz	Sweid
	Benno	Reichel
	Marvin	Handrup
9. Sep	Caja Mia	Enneking
	Abbas	El-Soukieh
	Jörg	Hensen
10. Sep	Inge	Aalken
	Aaron	Plenter
11. Sep	Stephan	Buchholz
	Hendrik	Brockhaus
	Luca	Koelmann
	Luca	Henrich
12. Sep	Ole Johann	Schmagt
	Fiete	Laug
	Uwe	Ammeling
	Leonhard	Vastert
	Finn	Buchbach
	Felix	Keil
	Bennet	Mews
	Mohamed	Farhat
13. Sep	Hannes	Ekelhoff
	Monika	Meixner
	Samuel	Helmet
	Felix	Rötgers
	George	Karagossian
	Len	Witte
14. Sep	Sultan Erfan	Nour
	Andreas	Thier
	Freek	Grunder
	Johanna	Pikkemaat
	Andre	Lammers
	Ali	Mardenli
	Till	Ahuis
	Alexander	Hombrink
15. Sep	Alik	Moor
	Norbert	Deelen
	Hannes	List
	Jens Gero	Will
	Livia	Nagel
	Matheo	Pikkemaat
	Khoja	Ramesh Sedigi
16. Sep	Sarah	Kötting
	Tobias	Loh
17. Sep	Elke	Wangemann-Dunajski
	Gabriel	Ribeiro de Sousa
	Sarah	Suntrup
18. Sep	Ann-Cathrin	Lako
	Abdul	Abdel Khalek
	Jürgen	Sauer
19. Sep	Mahammad	Mammad Zada
	Christian	Roth
20. Sep	Mychel	Koolenbrander
	Issam	Mardenli
	Leni	Westphal
	Leon	Hindriks
21. Sep	Bente Niklas	Heckhuis
22. Sep	Ben	van der Ham
	Hans-Gerd	Ottemann
	Tammo	Kribber
23. Sep	Bernd	Horstmann
	Sulyeman	Bakr
	Stefan Christian	Bocman
24. Sep	Maria	Enneking
25. Sep	Noel	Hauser
26. Sep	Apostolos	Sideris
27. Sep	Julian	Rehbock
	Milan	Schulte
28. Sep	Michael	Harm
	Oliver	Bossink
	Mirabell	Feiertag
29. Sep	Christian	Thier
30. Sep	Tim	Günemann

Am 28. Mai 2026 verstarb

Horst Bierwirth

Über 30 Jahre gehörte Horst unserem Sportverein an
und engagierte sich u. a. im Vorstand.

In Trauer und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von Horst
und werden sein Andenken in Ehren halten.

Nordhorner Sportverein Sparta 09



SPARTANER JUNGS

N.S. Sparta 09



Finanzplanung ist Lebensplanung.

Mit Ihrer persönlichen Finanzstrategie.

Informieren Sie sich jetzt über das
Sparkassen-Finanzkonzept unter
www.sparkasse-nordhorn.de



Weil's um mehr als Geld geht.



Kreissparkasse
Grafschaft Bentheim
zu Nordhorn

Bei uns gibt es
gutes Sehen
für alle!



OPTIK
exclusive brillen contactlinsen-studio
BRINKHAUS
www.optik-brinkhaus.de info@optik-brinkhaus.de
Veldhauser Straße 128 48527 Nordhorn Tel.: 05921 - 33877

Mach mehr aus deinem
Zuhause

buitkamp
aussuchen • einrichten • erleben



Jahnstraße 28 - 30
40529 Nordhorn
Parken bequem im Hof
Telefon 0 50 21 / 819 75 - 05
www.moebel-buitkamp.de

125
JAHRE

Professionelle Düngekonzepte
für die Golf- und Sportplatzpflege
und den Galabau



ProSelect[®] Greenmaster[®] Liquid Sportsmaster[®] CRF Mini
Sierraform[®] GT Sierrablen[®] Plus Landscaper[®] Pro

ICL Deutschland Vertriebs GmbH
info.deutschland@icl-group.com
www.icl-sf.de



ELSKAMP
FRISEURTEAM

Veldhauser Straße 61 • Nordhorn
Telefon 0 59 21 / 35 22 3

www.friseurteam-elskamp.de

 
Averes

Derk Averes & Co. GmbH
Neuenhauser Str. 145
48527 Nordhorn
Tel. 05921 - 83660

www.averes.com